



Amerikanischer Medizintechnik-Hersteller expandiert Richtung Europa

EndoChoice Europe GmbH mit erster EMEA-Niederlassung in Hamburg

(ddp direct) Hamburg, 05. Juni 2013. Das renommierte amerikanische Unternehmen EndoChoice®, Anbieter von gastrointestinalen Plattform-Systemen, eröffnet sein erstes europäisches und internationales Headquarterbüro in Hamburg, Deutschland. Der Standort Hamburg bietet nicht nur eine optimale Infrastruktur für den Vertrieb, sondern auch ein attraktives Umfeld für die Angestellten und potenzielle neue Mitarbeiter ? wichtige Aspekte im Hinblick auf die bevorstehende Markteinführung des revolutionären Fuse??- Full Spectrum Endoscope.

Schnelles Wachstum als Sinnbild für den Erfolg

In den USA gilt EndoChoice als eines der am schnellsten wachsenden Unternehmen und wurde bereits zum dritten Mal in Folge durch das anerkannte INC. Magazine diesbezüglich ausgezeichnet. Auch in Europa befindet sich EndoChoice auf Wachstumskurs. Nach dem Erwerb von RMS Endoskopie-Technik, einem Hamburger Medizintechnik-Unternehmen, fungiert der Standort als europäische und internationale Zentrale. So wird zukünftig neben der Reparatur von flexiblen Endoskopen auch die weltweite Produktion von Videoskopen in Hamburg angesiedelt sein. ?Die Akquisition von RMS ist der erste Schritt, uns in Europa zu etablieren. Nach der Implementierung des Unternehmens werden wir im Herbst dieses Jahres neue, größere Räumlichkeiten mit insgesamt 4.000 Quadratmetern Fläche beziehen. Damit vereinen wir Vertrieb, Marketing, Kundenservice und Produktion unter einem Dach und tragen unserem gestiegenen Personalbedarf Rechnung?, so Matthias Stief, Geschäftsführer EndoChoice EMEA.

EndoChoice steht für innovative Medizintechnik

EndoChoice bietet eine breite Palette innovativer Produkte und Dienstleistungen und hat bereits mehr als 2.000 Krankenhäuser und private Kliniken in den USA als Kunden. Mit dem revolutionären Fuse-Full Spectrum Endoscope ? einem neuen, proprietären Videosystem ? deckt EndoChoice im Gegensatz zu herkömmlichen Koloskopen, die lediglich 170° darstellen können, ein Sichtfeld von 330° ab. Damit zeigt das innovative Endoskop durch seine drei Kameras einen wesentlich größeren einsehbaren Bereich im Kolon. Dank Fuse können nun kanzeröse Polypen und abnorme Läsionen, die bisher im Rahmen einer herkömmlichen Koloskopie begrenzt diagnostiziert werden konnten, besser aufgefunden werden. Das erste Fuse-Full Spectrum Endoscope in Europa wurde diesen Monat in Utrecht, Niederlande, in Betrieb genommen. ?Mit unserem neuen Videokoloskop geben wir den Experten endlich ein Diagnosetool an die Hand, mit dem die Detektion von Veränderungen im Kolon wesentlich verbessert wurde im Vergleich zu herkömmlichen Geräten. Unser erster EMEA-Standort in Deutschland bringt uns zudem noch näher an unsere Kunden heran und gewährleistet einen umfassenden und effizienten Service?, so Matthias Stief.

Über EndoChoice

EndoChoice, ein Unternehmen für gastrointestinale Plattform-Systeme, bietet medizintechnische und Diagnosegeräte, Infektionskontrollen und Geräte für bildgebende Verfahren für Fachärzte bei der Behandlung einer Vielzahl gastrointestinaler Erkrankungen. EndoChoice hat derzeit über 2.000 Kunden und vertreibt seine Produkte weltweit in 34 Ländern. Das Unternehmen wurde kürzlich durch Inc. Magazine das dritte Jahr in Folge als eines der am schnellsten wachsenden Unternehmen in den USA hervorgehoben. Weitere Informationen finden Sie unter www.endochoice.com .

Shortlink zu dieser Pressemitteilung:

<http://shortpr.com/uei2rs>

Permanenter Link zu dieser Pressemitteilung:

<http://www.themenportal.de/gesundheit/amerikanischer-medizintechnik-hersteller-expandiert-richtung-europa-46866>

Pressekontakt

Vital Relations GmbH

Herr Bjorn Bankamp
Mörsenbroicher Weg 200
40470 Düsseldorf

Bjorn.Bankamp@vital-relations.de

Firmenkontakt

Vital Relations GmbH

Herr Bjorn Bankamp
Mörsenbroicher Weg 200
40470 Düsseldorf

shortpr.com/uei2rs
Bjorn.Bankamp@vital-relations.de

-